

Zeitschrift: Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen
Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la
Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino
della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti

Herausgeber: Schweizerischer Physiotherapeuten-Verband

Band: - (1976)

Heft: 266

Rubrik: Verbandsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

RHEUMAKLINIK ZURZACH

Unser Haus wurde anfangs 1973 eröffnet, ausgerüstet mit den modernsten physikalisch-therapeutischen Einrichtungen. Die 160 Betten sind vorwiegend von Rheuma- und Unfallpatienten, sowie von Patienten mit Nachbehandlungen orthopädischer Operationen belegt.

Auf Frühjahr 1976 suchen wir zur Ergänzung unseres jungen Teams einen Physiotherapeuten als

Leiter der Heilgymnastik

und Stellvertreter des Cheftherapeuten. Wir wünschen Schweizer Ausbildung, einige Jahre Praxis und entsprechende Führungseigenschaften.

Dafür bieten wir ein interessantes, selbständiges Arbeitsgebiet, sehr gute Sozialleistungen, ein angenehmes Arbeitsklima sowie ein ansprechendes Salär.

Ihre Anmeldung richten Sie mit den üblichen Unterlagen an das Personalbüro — Herrn Miotti — Rheumaklinik CH - 8437 Zurzach. Für ergänzende Auskünfte erreichen Sie uns unter: **(056) 49 01 01.**



Das STADTSPITAL WAID Zürich

sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine / n

dipl. Physiotherapeutin/Physiotherapeut

für die gut eingerichtete Therapie.

Die Aufgaben sind vielseitig und interessant. Sie werden Ihre fundierten Berufskennntnisse bei der selbständigen Behandlung stationärer und ambulanter Patienten aller Richtungen einsetzen können. Ein jüngeres, aufgeschlossenes Team erwartet Sie.

Unsere neuzeitlichen Anstellungsbedingungen richten sich nach der Verordnung der Stadt Zürich.

Richten Sie bitte Ihre schriftliche Offerte an das Personalbüro des Stadtspitals Waid, Tièchestrasse 99, 8037 Zürich, Telefon (01) 44 22 21.

Vorhangkomfort auch für Bad und Dusche

Ob Sie einen Vorhang um eine Bade- oder Duschwanne, am Fenster, um das Lavabo, vor einer Nische oder einem Gestell haben möchten, ob auf einer, auf zwei oder drei Seiten, für alle Fälle bieten Ihnen die neuen Fertiggarituren von SILENT GLISS eine «massgeschneiderte», zeitgemässe Lösung: Wertbeständiger Vorhangkomfort 1. Klasse, der Freude macht!

Sie können wählen unter 6 geräuschlosen, formschönen Standardgarituren; entweder in der leichten und eleganten STABILO- oder der massiven und robusten CUBICLE-Ausführung.



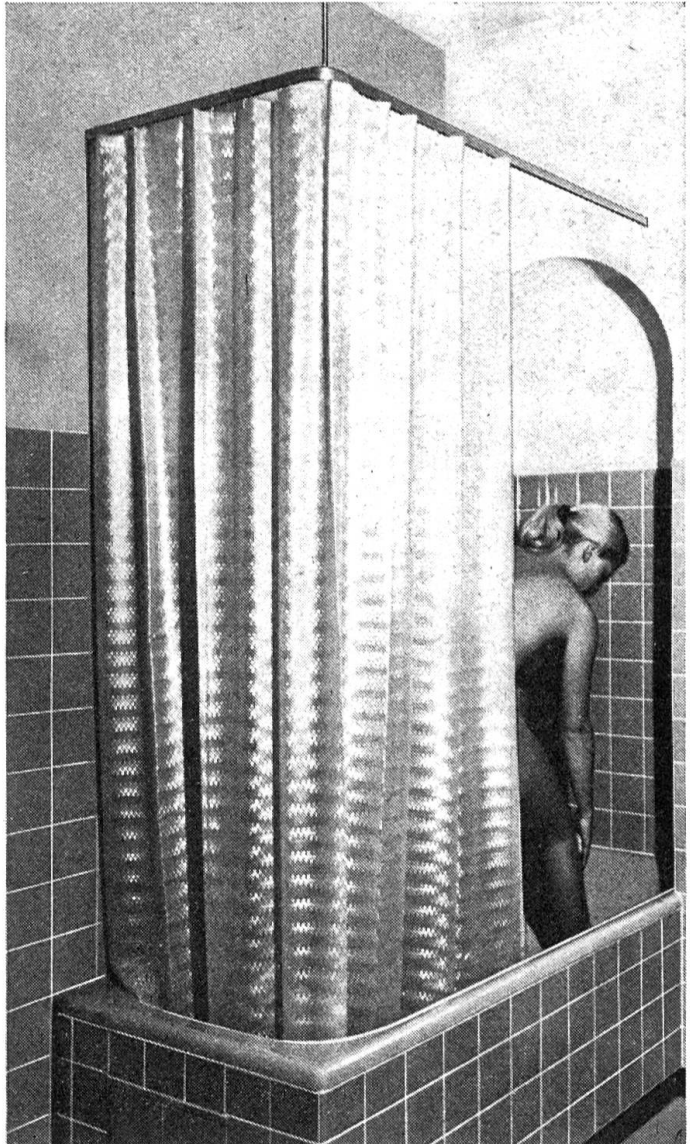
Alle Garituren sind korrosionsbeständig (farblos eloxiert) und enthalten sämtliches Zubehör in bekannter und bewährter SILENT GLISS-Qualität: Schienen, Gleiter, Haken, Wand- und Deckenträger, Schrauben, Dübel und nach Wahl den PVC- oder STAMOID-Vorhang. Die Vorhänge sind auf Garnitormass fertig und fachmännisch konfektioniert, unverwüstlich und in verschiedenen, modernen und ansprechenden Farben lieferbar.

Die Montage der Garituren ist kinderleicht, ein Handschraubenzieher genügt. Sie können auch mit wenigen Handgriffen kürzeren Abmessungen angepasst werden. Jeder Garnitur liegt eine illustrierte Anleitung bei.

Gerne informieren wir Sie näher über die neuen SILENT GLISS-Fertigarituren für Bad und Dusche. Senden Sie uns den untenstehenden Gutschein.



Von Dach-Keller + Co, Metallwarenfabrik
3250 Lyss, Telefon 032 84 27 42 / 43



Gutschein

Bitte senden Sie mir unverbindlich und kostenlos den Prospekt über Silent Gliss Fertiggarituren STABILO und CUBICLE mit Muster der lieferbaren Vorhänge.

Einsenden an: Von Dach-Keller + Co, 3250 Lyss

Arosa

Wir suchen auf Frühjahr 1976

Physiotherapeut/in

In unserer Höhenklinik werden vorwiegend Patienten mit Erkrankungen der Atmungsorgane, ausserdem aber auch neurologische Fälle und Polyarthritiker behandelt.

Besoldung nach kantonal-zürcherischen Ansätzen. Unterkunft in schönem Personalzimmer möglich. Verpflegung im Bonsystem. Geregelte Arbeits- und Freizeit. Möglichkeit, Sport zu treiben.

Anmeldungen sind erbeten an den Chefarzt PD Dr. med. J. Gartmann, Kantonal-zürcherische Höhenklinik Altein, 7050 Arosa, Telefon (081) 31 02 55.

Klinik Valens

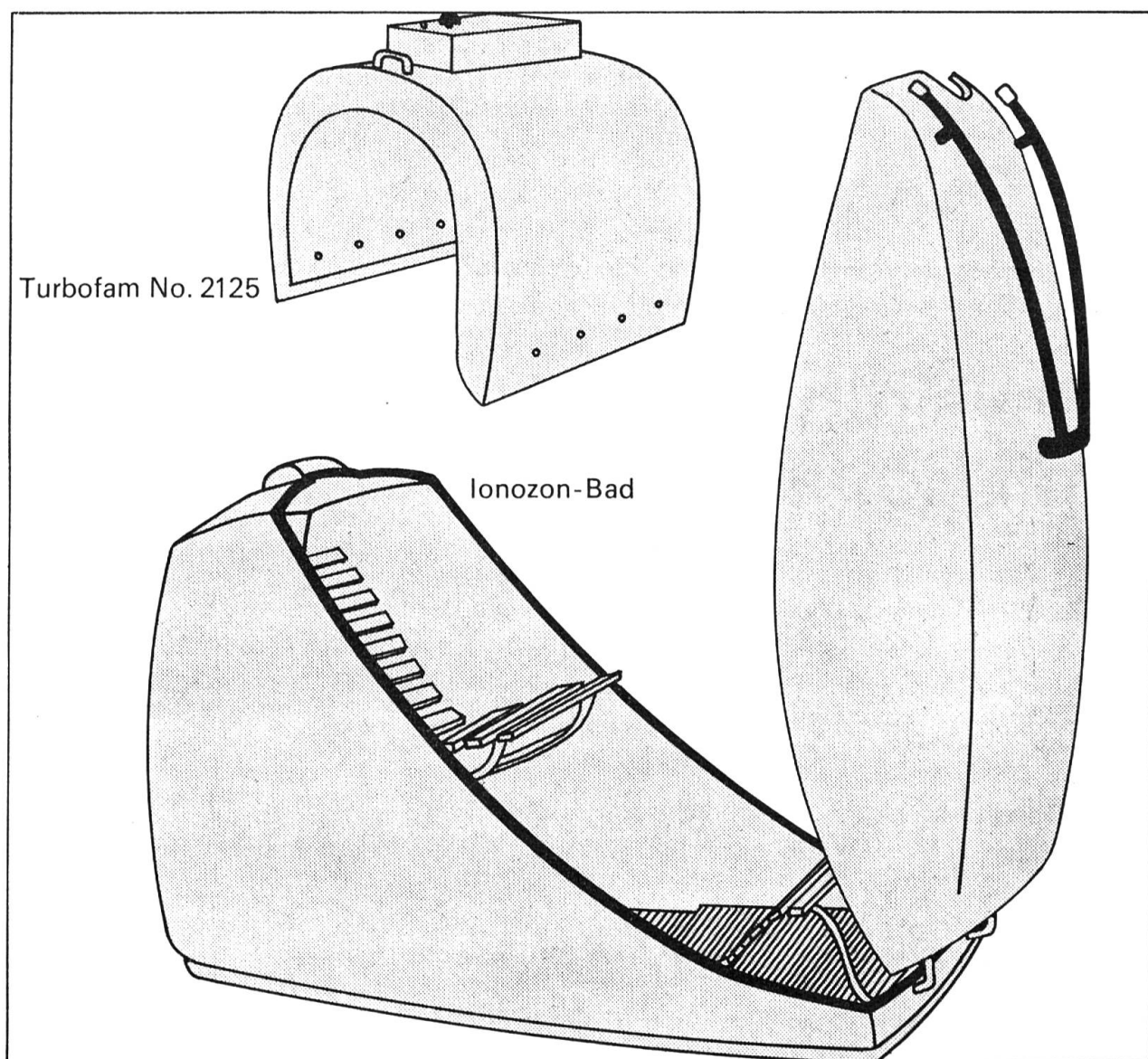
sucht **Krankengymnastin** **2 Masseure**

die Interesse für die Behandlung von vorwiegend neurologischen sowie orthopädischen und rheumatologischen Patienten hat.

Die Behandlung dieser Patienten versuchen wir nach den aktuellsten Gesichtspunkten in der Physiotherapie zu gestalten. Wir haben auch eine eigene Wassertherapie entwickelt. Durch viel Fortbildung können Sie Ihre Kenntnisse und Methoden bereichern.

Die Klinik Valens ist ein Rehabilitationszentrum in einem kleinen Bergdorf, 950 m ü. M. in der Nähe von Bad Ragaz gelegen.

Für weitere Informationen und Bewerbungen wenden Sie sich an die
Verwaltung, R. Frehner, Bäderklinik Valens, 7311 Valens CH.



Apparate für Wärmebehandlungen und physikalische Therapien

Turbofam, ein moderner Heizbogen für Wärmebehandlungen. Gleichmässige Wärmeverteilung mit automatischer Regulierung im Bereich von 20–100 °C. Verschiedene Modelle sind bei uns immer am Lager.

Ionozon-Bad, ein modernes Bad für Ozon-Kohlensäure- und Wärmebehandlung. Automatisch arbeitend und bequem in der Wartung.

Verlangen Sie bitte eine ausführliche Offerte oder besuchen Sie unverbindlich unsere permanente Ausstellung.

QUARZ AG

Quarz AG, Othmarstr. 8, 8008 Zürich
Telefon 01 34 99 25

Der **Sozialpädagogische Dienst der Schulen des Kantons Basel-Stadt** sucht für seine Tagesschule für sehbehinderte Kinder einen / eine

Physiotherapeut/in mit Bobath

mit Kenntnissen und Erfahrungen in der Behandlung von sehschwachen, vollblinden und mehrfach gebrechlichen Kindern. Die Betreuung der verschiedenartig behinderten Kinder ist vielfältig und erfordert grosses Einfühlungsvermögen, den Willen zur Zusammenarbeit im Behandlungssystem und die Freude an unschematischer und auf das einzelne Kind bezogener Arbeit.

Voraussetzung ist die erforderliche Berufsausbildung mit Abschluss, und die Bereitschaft zur praxisbezogenen Einarbeitung in den Spezialbereich der Sehhinderung.

Nebst allen Vorteilen einer Anstellung bei einem staatlichen Dienst werden dem Wissen und Können entsprechende, individuelle Einsatzmöglichkeiten, 5-Tage-Woche, 12 Wochen Schulferien und Beiträge an berufsspezifische Weiterbildung geboten.

Auskunft erteilt Ihnen gerne

Herr E. Zussy, Sozialpädagogischer Dienst, Münsterplatz 17, 4051 Basel,
Telefon (061) 25 64 30, oder

Frau V. Kurmann, Tagesschulheim für sehbehinderte Kinder, Zu den drei Linden 80, 4058 Basel, Telefon (061) 49 41 90.

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an das **Erziehungsdepartement**,
Personalsekretariat Schulen, Münsterplatz 2, Postfach, 4001 Basel
(Kennwort TSK 8).

Personalamt Basel-Stadt

Vorträge und Tagungen

GRUPE SUISSE DE TRAVAIL POUR LA READAPTATION

Réhabilitation des Myéloméningocèles

Jeudi 18 et vendredi 19 mars 1976 — Auditoire de la Maternité — Avenue Pierre-Decker
Lausanne

Cours pour médecins et professions para-médicales

Le Président: Dr W. M. Zinn

Organisateur du cours: Prof. Louis Nicod, Clinique universitaire d'orthopédie, Lausanne

Au cours (Fr. 30.—) ● Au lunch de travail (Fr. 10.—)

Au dîner facultatif du Chalet suisse (Fr. 18.50 ou Fr. 22.—)

et demande la documentation pour logement

DIE SCHWEIZER GRUPPE FÜR HIPPOThERAPIE

veranstaltet, anlässlich der Fachmesse «Das Tier und wir» in der Schweizerischen
Mustermesse in Basel

eine Tagung für Aerzte und Physiotherapeuten
am 28. Mai 1976

Thema: HIPPOThERAPIE

Physiotherapeutische Behandlungsmethode, wobei ausschliesslich die Bewegung des Pferdes als Hilfsmittel bei der Behandlung zur Anwendung gelangt.

Vorgesehenes Programm:

- Hippotherapie: Definition und Abgrenzung zur Reittherapie, zum therapeutischen Reiten und Behinderten-Reiten.
- aus der Sicht des Arztes
- aus der Sicht der funktionellen Bewegungslehre
- vom physiotherapeutischen Standpunkt aus: Möglichkeiten und Grenzen
- Voraussetzungen für die Durchführung
- Filmdemonstrationen

Kursgeld: ca. Fr. 60.—, einschliesslich Arbeitslunch am Mittag und Tageskarte für die Fachausstellung «Das Tier und wir».

Anschliessend an die Tagung (Ende ca. 17 Uhr) haben die Teilnehmer Gelegenheit, die Ausstellung «Das Tier und wir» zu besuchen, die bis 21 Uhr geöffnet ist.

Anmeldung an: Schweizer Gruppe für Hippotherapie

Neurologische Universitätsklinik, Socinstrasse 55, 4051, Basel

Den Interessenten wird das definitive Programm rechtzeitig zugestellt.

1.—2. Oktober 1976,

Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Prothesen und Orthesen APO und Fortbildungsvereinigung für Orthopädie-Technik FOT, Frankfurt a. M.

10. Internationaler Kurs in Basel:

«Amputationen und Rehabilitation beim geriatrischen Patienten»

Anmeldung und Auskunft: PD Dr. R. Baumgartner,
Orthop. Universitätsklinik Balgrist, CH - 8008 Zürich.

1—2 octobre 1976,

Association suisse pour l'Etude des Prothèses et Orthèses, APO

10e cours international à Bâle:

«L'Amputation et la Rééducation fonctionnelle chez les malades gériatriques»

Renseignements: Dr. R. Baumgartner, p.-d., Clinique Balgrist, CH - 8008 Zurich.

Kinderspital

**Basel
Stadt**

Für unsere **Universitätskinderklinik** suchen wir eine

Krankengymnastin

mit Bobath-Ausbildung (nicht Bedingung), zur Behandlung ambulanter und stationärer CP-Kinder — hauptsächlich Frühbehandlung.

Interessante Behandlungsmöglichkeiten finden Sie auf unseren orthopädischen, chirurgischen und medizinischen Abteilungen.

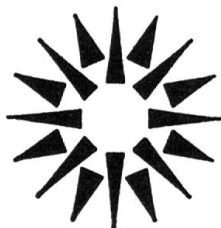
Zeitgemässe Entlohnung und neuzeitliche Arbeitsbedingungen. Unterkunft und Verpflegung auf Wunsch im Hause.

Eintritt: 1. März 1976 oder später.

Auskünfte durch den Leiter der orthopädischen Universitätsklinik, Herrn Prof. Dr. E. Morscher, oder durch die leitende Krankengymnastin, Frau H. Benz, Telefon (061) 26 26 26.

Handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Foto sind erbeten an das Basler **Kinderspital**, Personalsekretariat, Römergasse 8, 4058 Basel.

Personalamt Basel-Stadt



**SCHWEIZERISCHE
UNFALLVERSICHERUNGSANSTALT**

Nachbehandlungszentrum Bellikon

5454 Bellikon ☎ 056/96 24 06

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir per sofort oder auf Frühjahr qualifizierte

Physiotherapeuten (innen)

wenn möglich mit Bobath-Ausbildung, jedoch nicht Bedingung

Masseure (innen)

Wir bieten vielseitige Möglichkeiten für die Weiterbildung, die in Zusammenarbeit mit den Ärzten, der Ergotherapie, Orthopädie, Berufserprobung und den Sozialdiensten durchgeführt wird.

Im Rahmen einer umfassenden Rehabilitation haben Sie Gelegenheit, Patienten mit Frakturen, Amputationen, Verbrennungen, peripheren und centralen Lähmungen in Einzelgymnastik, Gehschule, in Gruppen und bei Spiel und Sport zu betreuen.

Weitere telefonische Auskünfte erteilt Ihnen jederzeit gerne unser Chefphysiotherapeut, Herr Saurer.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an das Personalbüro des SUVA Nachbehandlungszentrums, 5454 Bellikon (AG).

Studien- Merkblätter

Im Rahmen unserer Kurse und Vorträge, die zur beruflichen Weiterbildung unserer Mitglieder dienen, werden in den nächsten Ausgaben der Fachzeitschrift sog. Studien- oder Merkblätter erscheinen.

Herr Dr. med. U. ROMER,
FMH für Orthopädie und Chirurgie
am Kantonsspital Frauenfeld

hat diese Blätter für sein Personal ausgearbeitet. Wir sind ihm sehr dankbar, dass er dieselben uns zur Veröffentlichung überlässt. Wir alle wurden s. Zt. in der Berufsausbildung über diese Krankheitsbilder genauestens orientiert, wenn wir aber heute Auskünfte geben müssten oder zu einer Prüfung eingeladen würden, kämen wir doch etwas ins Schwimmen. Diese kurzgefassten, stichwortartigen Merkblätter helfen uns wieder klarer zu sehen. Gleichzeitig sehen wir aber auch, dass verschiedene Krankheitsstadien heute anders behandelt werden wie früher (Eis etc.).

Wir haben die Blätter in die Mitte der Fachzeitschrift gesetzt, damit man sie gut heraustrennen kann, zuhänden einem eigenen Nachschlagewerk. O. B.

Vorbemerkung

Um den Neuerungen in der physikalischen Behandlung entgegenzukommen und andererseits um in einer physikalischen Abteilung die Behandlung wenn möglich zu vereinheitlichen, sind im Verlauf der innerbetrieblichen Fortbildung **Merkblätter** entstanden, die evtl. auch differenzierten Patienten zur «Motivierung» in die Hand gegeben werden können. Die Merkblätter haben **lokalen** Wert, mögen vielleicht jedoch auch als Anregung für andere dienen.

Dr. med. U. ROMER
Leit. Arzt der Orthopäd. Abt. und
der Abt. für Phys. und Ergotherapie
FMH für Orthopädie und Chirurgie
Kantonsspital
8500 Frauenfeld

Die sog. «Periarthropathia humeroscapularis» ist ein Sammelbegriff klinischer Symptome mit im wesentlichen folgenden 3 klar abzugrenzenden pathologischen Befunden; die physikalische Therapie (PT) kann ebenfalls danach ausgerichtet werden.

I. Degenerative Veränderungen im Humeruskopf/Scapulagelenk

(relativ selten)

Kapselschrumpfung im Zusammenhang mit einem Trauma, einem Cervicalsyndrom, einer Angina pectoris (links) etc. — **4 Stadien:**

1. Schmerzen, besonders nachts, Beweglichkeit wenig eingeschränkt.
PT: Im akuten Stadium: feucht-kalte oder -kühle Wickel, Abduktionslagerung.
2. **Passive** Bewegungseinschränkung nimmt zu; Schmerzen geringer.
PT: Laue, ev. warme Wickel. Passive Bewegungsübungen aus Abduktionslagerung heraus.
3. (Nach 2 bis 3 Monaten) keine Schmerzen mehr, Schultersteife, -amyotrophie.
PT: z. B. Fango (Herzl), passive und aktive Bewegungsübungen (ev. nach Mobilisation in Narkose täglich zweimal).
4. (4 bis 5 Monate) Versteifung bleibt oder sie kann sich durch Mobilisation oder **spontan** teilweise oder ganz zurückbilden. Keine Schmerzen.
PT: Ev. Schwimmübungen.

II. Degeneration der Rotatorenmanschette

(bes. des Supraspinatus)

1. **Aktive** Abduktion ist schmerzhaft, Kraft vermindert, ev. sogar unmöglich; d. h. die Sehnenplatte ist verschmächtigt oder 2. zusätzlich aufgefasert, ev. 3. sogar spontan rupturiert. Entsprechend diesen 3 Möglichkeiten folg. **PT bei:**

1. **Verschmächtigung:** Unbestimmte Schmerzen im Bereich des Acromion, Druckdolenz zwischen Acromion und Coracoid: Wärme, passive Rotations-Übungen aus Abduktionslagerung.
2. **-plus Auffaserung:** Subakutes Stadium. Ev. feuchte oder laue Wickel. Ruhigstellung in Abduktionslagerung. Anspannungs-, leichte «Einschleif»-Übungen.
3. **Ruptur:** Operation. Abduktionsschiene. Je nach Verordnung nach 2 bis 4 Wochen passive oder assistiert-aktive Bewegungsübungen ab der Abduktionsschiene.

III. Verkalkungen der Rotatorenmanschette

1. «Chron.» Stadium: Passive, besonders Rotationsbewegungen schmerzhaft.
PT: Hyperämisierung. Ultraschall.
2. Akutes Stadium: Durchbruch der Kalkmassen in die Bursa subacromialis. Schmerzgehemmte Einschränkung auch der aktiven Beweglichkeit.
PT: Kälte, Abduktionslagerung, zusätzlich medikamentöse oder chirurgische Behandlung.

Die 3 im Schultergelenkbereich beschriebenen Veränderungen äussern sich klinisch im Bereiche der Kapsel, der Rotatorenmanschette und der **tiefer gelegenen** Muskulatur. Was schmerzhaft Verspannungen des Trapezius, levator scapulae, des Deltoides anbelangen, haben diese ihre Ursache meist **ausserhalb** des Schultergelenkes (z. B. der HWS).

Parole: Genaue Diagnose, gezielte Behandlung!

1. Die Klinik der Skoliose (Sk.)

Es handelt sich um: einbogige oder (meist) S-förmig 2- oder 3-bogige **Seitenausweichungen** der Wirbelsäule mit **Torsion** derselben, die im BWS-Abschnitt zum charakteristischen **Rippenbuckel**, im Lendenabschnitt durch Hervortreten der convexseitigen Querfortsätze zum Lendenwulst führen. Die Skoliose kann fixiert oder nicht fixiert sein. Dabei können Schmerzen für lange Zeit ausbleiben; wenn vorhanden bestehen sie im Bereiche der verspannten **Muskelabschnitte**; bei bestehenden **Degenerationszeichen** der Wirbelsäule im Bereich der Intervertebralgelenke. Brustkyphose und Lendenlordose können verstärkt sein, meist sind sie durch die Torsion abgeflacht.

2. Untersuchungsdaten

- Ueberhang nach re oder li: Lot C7 fällt x cm li/re rima ani
- Stand-/Sitzgrösse (bei Zunahme der Skoliose nimmt die Sitzgrösse ab)
- Schulterschiefstand
- Ausmessung des Taillen-Dreieckes (verstärkt auf konkaver Seite)
- Prüfung der Beweglichkeit und des möglichen Ausgleiches der Skoliosebogen
- Ausmessung des Rippenbuckels und Lendenwulstes in° oder x Querfinger Ueberhöhung
- Beurteilung der Muskulatur (hyperton, hypoton, gelähmt)

3. Röntgenologische Veränderungen

Bei Fehlbildungen entsprechende Wirbelformen wie: Halbwirbel, Blockwirbel etc. Bei der idiopathischen (siehe unten) Skoliose anfänglich unauffällige Wirbelkörper, später charakteristische Keil deformierungen (**strukturelle** Skoliose). Bandscheiben entsprechend verschmälert. Man unterscheidet bei der S-förmigen Skoliose einen Hauptbogen und Nebbogen. Der Hauptbogen liegt vielfach im Thoracalbereich. Die Wickelmessung erfolgt heute nach Cobb, die eine direkte Abweichung von der Achsengerade erkennen lässt. Ausgemessen wird der Winkel zwischen den Abschlussplatten der 2 Neutralwirbel (zwischen diesen 2 Wirbeln liegt der Scheitelwirbel).

4. Einteilung der Skoliosen

- a) Säuglings-, juvenile-, Adolescenten-Skoliosen
- b) **Einteilung nach Pathogenese**
 - idiopathische (Ursache unbekannt)
 - congenitale (Wirbelmissbildungen)
 - neurologische
 - (z. B. bei Neurofibromatosis Recklingshausen congenital spastische Lähmungen)
 - und erworbene
 - (z. B. nach Wirbelfraktur oder paraplegischer oder Poliomyelitis-Lähmung).

5. Möglichkeiten und Kriterien der Behandlung

- a) **Idiopathische Skoliosen**
 - Im Stadium des zweiten Wachstumsschubes in der Pubertät Kontrolluntersuchungen in engen Abständen (**nicht länger als 3 Monate**).
 - **Gymnastik:** Skoliosen von 0—15 (20)°
 - **Korsett:** Skoliosen 15 (20)—40°
Folgt 2 Korsette sind heute üblich:
-

Milwaukee (hochthoracale Sk.) Wirksam ist hier vor allem die Extension zwischen Kopfstütze und Beckenkorb.

Stagnara-Korsett (tiefthoracale Sk.) Hier wirken vor allem die seitlichen detorquierenden Pelotten.

— **Gymnastik auch im Korsett**

Bei fixierten Skoliosen vorgängig Gipskorsett z. B. nach Cotrel EDF (Extension/Derotation/Flexion).

— **Operative Behandlung der Skoliosen (40)—60°**

Heutige Möglichkeiten: Implantation eines Metallstabes auf der Konkavseite nach Harrington (thoracale und lumbale Sk.)

Metallverklammerung auf der Konvexseite nach Dwyer (bei thoracolumbalen Sk.)

Durch eine am Schädel ausgeübte («halo»-) Extension kann eine präoperative Verbesserung der Skoliose peroperativ um ca. 10% nach Harrington oder Dwyer erreicht werden.

Gipskorsett postoperativ 6—9 Monate.

b) **Congenitale Skoliosen**

Frühzeitige Korsettabgabe, frühzeitig (mit 4—5 Jahren) Operation (der Missbildungsabschnitt macht im Längenwachstum nicht mit!). Evtl. Excision eines Hemiwirbels oder Osteotomie eines Wirbelkörpers.

c) **Paralytische Skoliosen**

entwickeln meist schwerste Skoliosen mit Beeinträchtigung der Lungen- und Herzfunktion. Schmerzen häufig. Früh-Spondylodese!

d) **Kyphosen**

Bei neurologischen Erkrankungen z. B. Recklingshausen, congenitale Sk., nach Wirbeltrauma oder Tbc. Bei neurologischen Komplikationen operative Dekompression, Spondylodese.

6. Physikalische Therapie, Gymnastik

Allgemeine Haltungsschulung, Atemgymnastik, bei Schmerzen: Wärme und Massage.

— Skoliosegymnastik nach **von Niederhöffer**: gezielte Behandlung **kontrakter** verkürzter Muskelabschnitte, Tonisierung hypotoner Muskelpartien. Die Behandlung erfolgt aus Bauch- und Rückenlage.

— Skoliosegymnastik **nach Klapp** im 4-Füßerstand: Uebung komplexer Muskelketten.

Prognose der Skoliosen

— Säuglingsskoliosen (exkl. congenitale Sk.) gut

— Juvenile Skoliosen bis 15° Verminderung der Sk. möglich oder Konstanthaltung.

— Adoleszenten Skoliosen bis 20° ohne Operation Prognose nicht schlecht.
Nach Operation 5—10% Verlust.

Namen, die mit der Skoliosebehandlung verbunden sind

Venel	17. Jahrhundert, 1. orthop. Institut in Aubonne
Schulthess	Zürich 1901
Moe	USA 1904 Anfrischungsspondylodesen
Abbott	England 1913
Risser	England 1920
Cotrel	Frankreich 1950
Stagnara	Frankreich 1960 Korsette
Harrington	USA 1960 Distraktions-Stab
Dwyer	Australien 1970 Verklammerung.

**Bei Rheuma,
Muskel- oder
Gelenkschmerzen,
peripheren
Durchblutungsstörungen,
Nachbehandlung
von Knochenbrüchen:**

Thiorubrol

mit 6,6% Gesamtschwefel.

Geruchlos

Neue Untersuchungen haben eine objektive, durch Messwerte ausdrückbare Wirkungsstärke des Thiorubrol-Schwefelbades ergeben. Bei Behandlung von Erkrankungen des Bewegungsapparates ist die therapeutische Wirkung des Thiorubrols besonders effizient in der Wiederherstellung der normalen Gefäßfunktionen in den peripheren Regionen. Das Thiorubrol-Schwefelbad ist auch meist erfolgreich bei der externen

Behandlung von Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises. Thiorubrol ist absolut geruchlos und erst noch hautpflegend.



Zusammensetzung:

Organisch gebundener Schwefel	1,5 %
Thiosulfatschwefel	5,0 %
Sulfatschwefel	0,1 %
Gesamtschwefel	6,6 %
Pflanzliche Öle	2,0 %

Kontraindikationen:

Akute Infektionskrankheiten, Streuherde mit Fieberattacken, akute febrile rheumatische Schübe. Es ist Vorsicht geboten bei Kreislaufschwäche.

Originalpackungen zu 250 g, 500 g, 1000 g und als Salbe.

Kassenzulässig

Thiorubrol –
Ein Produkt der WOLO AG
Vertrieb:
Diethelm & Co. AG, Zürich.

Winterthur

Für unser gut eingerichtetes Institut für Physiotherapie und Fachpraxis für Rheumatologie, suchen wir per 1. September 1976

qualifizierte **PHYSIOTHERAPEUTIN**

- Gute Besoldung
- 5-Tage-Woche
- Für Unterkunft kann gesorgt werden

Bewerbungen sind zu richten an:

Dr. med. Hunziker
FMH Innere Medizin u. Rheumatologie
Schaffhauserstr. 5, 8400 Winterthur
Tel. (052) 22 14 46

LOCARNO — TESSIN

Gesucht für sofort oder nach Ueber-
einkunft

1—2 Physiotherapeut (in) für allgemeine Physiotherapie, und **1 Physiotherapeutin**

mit Bobath-Ausbildung.

Auch halbtags oder zwei bis drei Mal
in der Woche.

Offerten sind zu richten an:

Istituto di Fisioterapia «Rösli»
E. Castelli, 6604 Locarno-Solduno,
Tel. (093) 31 56 33

Für unsere physikalische Therapie in **ST. MORITZ**

suchen wir zur Durchführung von ärzt-
lich vorgeschriebenen Behandlungen
eine

PHYSIOTHERAPEUTIN

(Massagen, Unterwasser-Strahlmassa-
gen, Heilgymnastik sowie el. Therapie
und weitere Anwendungen).

Wir bieten Ihnen einen selbständigen
Posten, 40-Stundenwoche und ange-
messene Entlohnung.

Anfragen und Bewerbungen sind zu
richten an

Silvio Testa
Physikalische Therapie
7500 St. Moritz
Tel. (082) 3 58 58

LUZERN

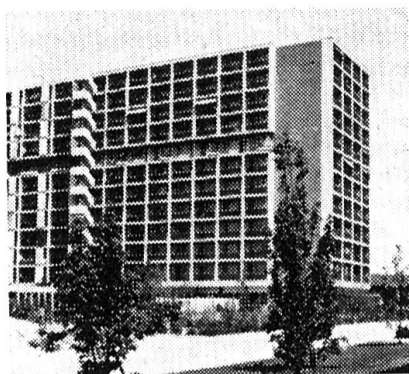
Um unser Team zu ergänzen, suchen
wir

1 Physiotherapeutin und **1 Masseur**

Es erwartet Sie ein moderner Arbeits-
platz in einer besteingeführten Praxis
für physikalische Therapie mit abwechs-
lungsreicher Tätigkeit.

Beste Anstellungsbedingungen.

Bitte telefonieren oder schreiben Sie
uns an J.-P. Birchmeier, dipl. Physio-
therapeut, Habsburgerstrasse 26, 6002
Luzern, Tel. (041) 22 58 55.



In unserem **Pflegeheim und Leichtpflegeheim**
ist ab 1. 4. 1976 die Halbtagsstelle einer

Physiotherapeutin

neu zu besetzen.

Wir bieten Ihnen: — geregelte Arbeitszeit
— 5-Tage-Woche
— zeitgemässe Entlöhnung
— gut ausgebaute Sozialleistungen

Wenn Sie sich von unserem Inserat angesprochen fühlen, dann schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an.

BETAGTENHEIM SCHWABGUT, Normannenstrasse 1, 3018 Bern, Telefon (031) 55 48 55.



In der pneumologischen Abteilung des Inselspitals sowie in der Physiotherapie des Anna Seiler-Hauses (allgemeine stationäre und ambulante innere Medizin und post-operative Urologie) suchen wir je eine

PHYSIOTHERAPEUTIN

Eine der beiden Stellen ist mit einer **Lehrverpflichtung** für innere Medizin an unserer Schule für Physiotherapie verbunden.

Diplomierten Fachkräften mit mehrjähriger, praktischer Berufserfahrung bietet sich ein verantwortungsvolles und entwicklungsfähiges Tätigkeitsfeld.

Unsere Anstellungsbedingungen sind zeitgemäss; wir offerieren gut ausgebaute Sozial-einrichtungen, Möglichkeit zur Verpflegung in unseren Personalrestaurants sowie auf Wunsch Vermittlung einer geeigneten Unterkunft. Der Stellenantritt wäre am 1. März 1976 resp. am 1. Mai 1976 möglich.

Schriftliche Offerten mit Lebenslauf, Diplom- und Zeugniskopien, Lichtbild sowie Angabe von Referenzen nimmt die Direktion des Inselspitals, Personalabteilung, 3010 Bern entgegen (Kennziffer 5/76).

Ospedale Acquarossa TI

sucht per sofort oder nach Übereinkunft

Physiotherapeut (in)

Wir bieten einen selbständigen Posten und Anstellungsbedingungen nach kantonalen Vorschriften.

In absehbarer Zeit wird eine neue Physiotherapie erstellt werden. Italienischkenntnisse erwünscht, aber nicht Bedingung.

Anfragen und Offerten an: Direzione Ospedale Bleniese, 6716 Acquarossa TI, Telefon (092) 67 13 15.

LA MAISON DE LOEX 1213 ONEX — Genève

Maison Cantonale pour affections chroniques,
de 390 lits — cherche

un ou une PHYSIOTHERAPEUTE

suisse ou permis C

Nous offrons:

Salaire selon les normes en vigueur dans l'administration cantonale.

Semaine de 42 heures, en 5 jours.

Horaire spécial possible.

Ambiance agréable.

Parking, cafétéria avec restauration, possibilité de logement sur place, plus tous les avantages sociaux de la fonction publique cantonale genevoise.

Les offres sont à adresser, par écrit au chef du personnel de la Maison de Loëx, 1213 Onex, Genève.

Des renseignements complémentaires peuvent être demandés par téléphone au (022) 57 15 21

Modernes Privatspital in Zürich sucht tüchtige

dipl. Physiotherapeutin

Wir bieten ein interessantes, selbständiges Arbeitsgebiet sowie angemessene Anstellungsbedingungen.

Eintritt sofort oder nach Vereinbarung. Die üblichen Bewerbungsunterlagen und Foto sind zu richten an

Direktion Schwesternschule und Krankenhaus vom Roten Kreuz Zürich-Fluntern, Gloriosastrasse 18, Postfach, 8028 Zürich.

Basel Stadt

Felix Platter-Spital

Die **Rheumatologische Universitätsklinik** sucht per sofort oder nach Vereinbarung für die Abteilung Physiotherapie eine/einen tüchtige/n freundliche/n

dipl. Masseur (r) und med. Bademeister (in)

mit Kenntnissen in Elektrotherapie. Weitgehend selbständige Arbeit in freundlichem Team. Moderne Räumlichkeiten in neuzeitlich geführttem Spital.

Wir bieten 5-Tage-Woche, Dienstkleidung und Selbstbedienungs-Personalrestaurant.

Bitte rufen Sie uns an, Tel. 44 00 31 oder senden Sie Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Foto an das **Felix Platter-Spital**, Personalsekretariat, Burgfelderstr. 101, 4055 Basel.

Personalamt Basel-Stadt

Die Vereinigung «Das Band», Bern,
und die Bernische Höhenklinik Heiligenschwendi

suchen per sofort oder nach Vereinbarung

diplomierte PHYSIOTHERAPEUTIN oder diplomierten PHYSIOTHERAPEUTEN

zur Uebernahme einer vielseitigen Aufbauarbeit im Rahmen der **ambulanten atemtherapeutischen Betreuung von Patienten mit Erkrankungen des asthmatischen Formenkreises.**

Aufgabenbereich:

- Rekrutierung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der ganzen Schweiz
- Instruktion und Supervision von Physiotherapeutinnen und -therapeuten
- Entwicklung und Durchführung von Ausbildungsprogrammen auf dem Gebiete der Atemtherapie
- Organisation von Weiterbildungstagungen und Seminarien.

Wir bieten:

- Gründliche Ausbildung auf dem Spezialgebiet unter ärztlicher Leitung
- Intensive Reisetätigkeit
- Salärierung durch die Vereinigung «Das Band» nach kantonal-bernischem Dekret, Instruktionszulage, Spesenentschädigung
- Gut ausgebaute Sozialleistungen
- 4 Wochen Ferien jährlich
- Selbständigkeit und Spielraum für eigene Initiative.

Anmeldungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen an

Herrn Dr. med. J. Regli, Chefarzt der Bernischen Höhenklinik, 3625 Heiligenschwendi

Auskunft erteilt: **Ed. Loeffler, Bernische Höhenklinik Heiligenschwendi, Tel. (033) 43 16 21.**



Kantonsspital Aarau

Infolge Erweiterung unseres Institutes für Physikalische Therapie suchen wir zu baldmöglichstem Eintritt

PHYSIOTHERAPEUTEN (innen) oder dipl. KRANKENGYMNASTEN (innen)

Sie finden bei uns eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit ambulanten und stationären Patienten aus folgenden Fachdisziplinen:

Rheumatologie, Orthopädie, Innere Medizin, Allg. Chirurgie, Plastische- und Wiederherstellungs-Chirurgie, Neurochirurgie, Neurologie, Gynäkologie

Das Institut befindet sich zusammen mit einem grossen Bewegungsbad im Parterre unseres Neubaus.

Wir bieten: geregelte Arbeitszeit, 5-Tage-Woche, gute Besoldung mit 13. Monatslohn, interne Weiterbildung, spitaleigenes Hallenbad, Personalunterkunft, preisgünstige Verpflegung im Personalrestaurant.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen wollen Sie bitte richten an die Verwaltung des Kantonsspitals Aarau, CH - 5001 Aarau.

Mutationen ab Januar 1976

- Bühler, Frl. Susi**, im Fürst, **8880 Walenstadt** ZH
(früher Speerstr. Zürich)
- Glanzmann-Mahler, Frau Karin**, im Bärenmoos 13, **8942 Oberrieden** ZH
(früher Seestrasse 54, Oberrieden)
- Kihm, Herr Heinz**, Hinterbergstr. 106, **8044 Zürich** ZH
(früher Hinterbergstr. 108)
- Müller-Feer, Frau Irene**, Mühlehof, **8915 Hausen a. Albis** ZH
(früher Waffenplatzstr. 95, Zürich)
- Graf, Frl. Dora**, Schwerzenbachstr. 40, **8117 Fällanden** ZH
(früher Ygruben 34, Glarus)
- Baumgartner, Frau Doris**, Bergstr. 156, **8047 Meilen**
(früher Langgrütstr. Zürich, heute selbständig)
- van Steenwinckel, Herr Josef**, Zürcherstr. 2, **8620 Wetzikon** ZH
(früher Krankenhaus Horgen, jetzt selbständig)
- Wälti-Soiron, Frau Charl.**, Sonnhalde, **6012 Obernau/Lu.** NW
(früher Unt. Schellenberg, Riehen)
- Vetterli-Schmalz, Frau Ursula**, Dorfstr. 81, **3073 Gümligen** BE
(früher Elzweg 12, Langenthal)
- Gerber-Lüdi, Frau Regina**, Spelterinstr. 16, **3072 Ostermundigen** BE
(früher Frl. Lüdi, Ersingen)
- Nahtigal, Herr Jvan**, Saatlenstr. 23, **8051 Zürich** ZH
(früher Minervastr. 110, Zürich)
- Frey, Frl. Vrenj**, im Bungert 6, **8910 Zwillikon** ZH
(früher bei Dr. Marnioli, Cadenazzo)
- Ottiger, Frl. Marisa**, via Cattori, **6600 Locarno-Muralto** TI
(früher Casa Nessi)
- Mazenauer, Herr Emil**, Schützenstr. 120, **8400 Winterthur** ZH
(früher Bachtelstr. 33, Winterthur)
- Hohermuth-Raillard, Frau P.**, Maienweg 10, **4310 Rheinfelden** NW
(früher Obergütschstr. 18, Luzern)
- Gast, Frl. Madeleine**, c. o. Dovat, 16 Chem. Davel, **1009 Pully** ZH
(früher Burenweg, Zürich)
- Spillmann, Frl. Susanne**, Kantonsspital Wildermeth, **2500 Biel** ZH
(früher als abger. ohne Adresse gemeldet)
- Bucher-Klaus, Frau Jul.**, Rueteli A, **5513 Dättwil-Baden** ZH
(früher Mühlebachstr. 4, 9230 Flawil)
- Baumgartner, Frl. Christin**, Dorfstr. 12, **8704 Herrliberg** ZH
(früher Schwanengasse 5, Bern)
- Sarvas, Frl. R.**, Claragraben 130, **4057 Basel** NW
(früher Hardstr. 62, Basel)
- Baumgartner, Herr Uli**, Ch'Phys., Bezirksspital Haus A, **6210 Sursee** ZH
(früher Habsburgerstr. 42, Luzern)
- Diener, Frl. Ursula**, Lindenweg 280, **5454 Bellikon** ZH
(früher Dorfstr. 50, Freienstein)
- Steinemann, Frl. Reg. Marie Adelaide**, Leprosy Centre, **Mariam Manzil** ZH
(A. M. 21. Off. Shahrah-e-Liaquat, **Karachi 3, Pakistan**)
- Rosselli, Herr Marcello**, Ospedale Distrettuale, **6760 Faido** ZH
(früher Sauna/Hallenbach, Muttlenz)
- Jahn, Frl. Charlotte**, Fisiotoh., Via Sarera 17, **6932 Breganzona** TI
(früher Montarina 23, Lugano)
- Iten-Böhi, Frau Vreni**, am Mooswasen 14, **4106 Therwil** NW
(früher Austr. 120, Basel, selbständig)
- Eberle, Frau Ruth**, Schösslistr. 39, **3008 Bern** BE
(früher Falkenhöheweg 20, selbständig)
-

Müller, Frl. Monika, Ulmenstr. 11, **4123 Allschwil** NW
(früher Joachimsackerstr. 48, Bottmingen)
Jakob-Wagner, Frau Renate, Dianastr. 3, **4310 Rheinfelden** NW
(früher Frl. Wagner, Rheinfelden)
Bitterli-Kierkgaard, Frau L., 2 ch. du Château, **1245 Collonge-Bellerive** BE
(früher Zieglerstr. 64, Bern)
Liechti-Sauer, Frau Christ., Kirschgartenstr. 22, **4402 Frenkendorf** BE
(früher äussere Baselstr. 77)
Risler, Frl. Silvia, Av. de Beaumont 26, **1012 Lausanne** ZH
(früher Kantonsspital, St. Gallen)
Maurer, Sr. Frieda, Chäppelgasse 32, **4632 Trimbach** ZH
(früher als abgereist gemeldet)

Sektion Zürich
Eintritte

Arnold, Frl. M., im Glockenacker 59, **8053 Zürich**
(Schule Zürich b. E. Stackmann, selbständig)
Sismanovic, Dusan, Allmendstr. 5 (Hosp.), **8002 Zürich**
(Schule Belgrad 68—71, Kantonsspital Zürich)
Honauer, Hr. Beat, Hurdäckerstr. 20, **8049 Zürich**
(Schule KSP, ZH, 72—75, KSZ)
Hügli, Jürg-Eric, Imbisbühlstr. 115, **8049 Zürich**
(Schule KSP, 72—75, KSZ)
Raymann, Frl. Regula, Nordstr. 308, **8037 Zürich**
(Schule KSP 71—75, KSP)
Eisenhut, Frl. Margaretha, Landoltstr. 22, **8006 Zürich**
(Schule KSZ, 71—74, KSP)
Spycher-Meisser, Frau Sylvia, im Veltlin 56, **8706 Meilen**
(Wiedereintritt nach Ausl. Selbständig)
Maye, Frl. Françoise, Via Sottomontagna, **6593 Cadenazzo** TI
(Leukerbad 70—74, Dr. Morrinal, HO)
Widmer, Herr Alfred, Wangenstr. 16, **8600 Dübendorf**
(KSZ, 68—71, Bezirksspital Uster)
Winkler, Frl. Maya, Hohlstr. 27, **8004 Zürich**
(Schule Schaffhausen 70—73, Sanitas K'Berg)
Vögeli, Frl. Susanne, Stüdlackerstr. 17, **8200 Schaffhausen**
(Schule Schaffhausen 71—75, Krankenhaus Adlergarten)
Haas, Frl. Ursula, im grünen Hof 8, **8133 Esslingen**
(Frankfurt 68—70, CP-Stelle)
Markwalder, Frl. Beatrice, Regensbergerstr. 50, **5050 Zürich**
(Schule Kantonsspital Zürich, Schulthessklinik)

Austritte

Egger, Frl. Beatrice, Lessingstr. 14, **St. Gallen**, z. Zt. in Hongkong
Schwegler, Frl. Brigitte, Signinastr. 41, **7000 Chur**
Papadopoulos, Frl. Stefania, Fokinos Negri, **Athen** (abgereist ohne Adresse)
Schneider-Sieber, Frau Bernad., Sihlfeldstr. 28, **Zürich**
Deppeler-Renner, Frau H., Rautistr. 330, **Zürich** (Berufsaufgabe). Selbständig
† **Leibacher, Otto**, Murwiesenstr. 30, **Zürich**
† **Kaspar Eduard**, **Genève**

Sektion Nordwestschweiz
Eintritte

Renz-Waldmeier, Herr Kurt, Gempenstr. 6, **4053 Basel**
(Schule KSP Basel 72—75, KSP Basel)
Renz-Waldmeier, Frau Seni, Gempenstr. 6, **4053 Basel**
(Schule KSP Basel 72—75, Felix Platterspital)
Injac, Herr Stanko, Karl Güntherstr. 34, **4310 Rheinfelden**
(Schule Belgrad, 68—70, Regionalspital Rh. Hospitant)
Haegler, Herr Peter, Ahornstr. 51, **4055 Basel**
(Schule KSP Basel, 72—75, Felix Platterspital)
Wettstein, Frl. Brigitte, Friedensgasse 52, **4056 Basel**
(Schule KSP Basel, 72—75, Felix Platterspital)

Sektion Nordwestschweiz

Eintritte

Olms, Frl. Marie-Louise, Im Hinhalm 46, **4125 Riehen**
(Schule Freiburg i. Br., 1964—67, Kantonsspital Basel)
Wagner, Frl. Therese, Immengasse 18, **4056 Basel**
(Schule Bethesda, 1972—75, KS Bruderholz)
Christen, Frl. Joh.-Elsb., Thannerstr. 92, **4054 Basel**
(Schule Bethesda, 71—74, Stadt Basel)
Kaufmann, Albert, Hungerbrachhalde 23, **4125 Riehen**
(Schule KSP Basel, 72—75, KS Bruderholz)
Fouradoulas, Frau Alma, Im Wilacker 11, **4106 Therwil**
(Deutschland, 66—69, KS Bruderholz)

Austritte

Sr. Maurer Sophie, Gellerstr. 144, **4052 Basel**
Rohr, Frl. Heidi, Arnikaweg 8, **5747 Küngoldingen**

Sektion Bern

Eintritte

Niklaus-Tuominen, Frau Ann.-Ch., S., Schneiderstr. 96, **2560 Nidau**
(Schule Insel, 67—70, Bezirksspital Aarberg)
Imhof, Frl. Regina, Physioth., **3981 Lax, Wallis**
(Schule Insel, 71—75, Kantonsspital Brig)
Moos, Frl. Eveline, Schwarzenburgstr. 120, **3097 Liebfeld**
(Schule Insel Bern, 68—71)

Sektion Ticino • Neuer Sektions-Vorstand:

Präsident: **Giabbani Irene**, campà dei Fiori 32, **6942 Crocifisso**
Vize-Präsident: **Schoch Carlo**, Casa 3 Pini, **6814 Lamone**
Segretario-cassiere: **Galfetti Ermano**, Via Motta 2a, **6850 Mendrisio**
Mitglieder: **Caselli Enzo**, Piazza Solduno-Via Malà 8, **6604 Locarno**
Pedroni Silvio, Via alla Bruga, **6814 Lamone**
Poretti Attilio, V.le. S. Salvatore 7, **6900 Paradiso**
Rechsteiner Marta, Via Albano 1, **6900 Massagno**

Neue

Sektions-Mitglieder:

Barloggio Sergio, Via Travano 91, **6900 Lugano**
Erpen Maria, **6814 Lamone-Cadempini**
Favre-Vicari Sila, **6852 Genestrerio**
Maspoli Lydia, Via Polar 1, **6932 Breganzona**
Moghini Roberto, **6951 Lagaggia**
Morotti Maria, **6987 Caslano**
Pedroni Silvio, Via alla Bruga, **6814 Lamone**
Poretti Attilio, V.le. San Salvatore 7, **6900 Paradiso**
Rodenhäuser Gustav, **6877 Coldrerio**
Studer-Tanner Caterina, Via Verigana 7, **6605 Locarno-Monti**
Vasvary Beatrice, Via Loco 17e, **6963 Pregassona**

Nach zwanzigjähriger Amtszeit als Präsident der Sektion Tessin hat Herr **Enrici Rigoni** sein Amt in andere Hände gelegt. Ebenso der Sekretär-Kassier, **Carlo Maspoli**, der nach 18 Jahren amtsmüde geworden ist. Wir werden die beiden fröhlichen Idealisten aus dem Tessin an unseren Sitzungen vermissen. Der Regional-Vorstand der deutschen Schweiz, der mit den Tessinern besonders verbunden ist, möchten diesen beiden Herren herzlich danken für allen Dienst, alle Zeit- und finanziellen Opfer, die sie im Interesse der Sache brachten. Eine so sehr stark verzweigte Sektion ist ausserordentlich schwer zu aktivieren, und dadurch automatisch gewissen Grenzen für eine Aktivität gesetzt.

Wir freuen uns, wenn beide Herren sich dem neuen Vorstand mit Rat und Tat zur Verfügung stellen.

Dem neuen Vorstand, und besonders der Präsidentin, wünschen wir viel Freude, Einsatz und Erfolg in ihrem Amt, und hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Der Regionalpräsident der deutschen Schweiz

Rheumaklinik Bad Schinznach

Für unsere moderne Spezialklinik
suchen wir eine

PHYSIOTHERAPEUTIN

zur Ergänzung unseres Teams. Wir bieten eine vielseitige, selbständige Tätigkeit in einer guten Arbeitsatmosphäre. Zeitgemässe Anstellungsbedingungen.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an die Verwaltung der Rheumaklinik Bad Schinznach, 5116 Schinznach Bad, Tel. (056) 43 01 64.

WIDMERHEIM

(Krankenheim Horgen am Zürichsee)

Für unser neues Krankenhaus (100 Betten, Eröffnung Juni 1976) suchen wir zur Mitarbeit in der physikalischen Therapie

PHYSIOTHERAPEUT (IN)

für eine vielseitige, interessante und selbständige Tätigkeit.

Wir bieten gute Besoldung; nettes Arbeitsverhältnis; 5-Tage-Woche.

Offerten sind erbeten an die Oberschwester des WIDMER-HEIMES (Krankenheim Horgen), 8810 Horgen.
Tel. (01) 725 76 16

Das **Bezirks-Spital Meyriez-Murten** befindet sich in sehr schöner Lage am **Murtensee**, bekannt für vielseitige Wander-, Wasser- und Reitsportmöglichkeiten.

Zur Ergänzung unseres kleinen Teams suchen wir auf Mitte Januar 1976 oder nach Vereinbarung, in unseren Neubau mit 78 Betten (und später 25 Chronischkrankenbetten im Altbau)

PHYSIOTHERAPEUT (IN)

zur Behandlung spitalinterner und ambulanter Patienten.

5-Tagewoche. Auf Wunsch Kost und Logis im Haus.

Für telefon. Anfragen oder schriftliche Bewerbung wenden Sie sich bitte an die Verwaltung des Bezirksspitals Meyriez, CH-3280 Murten, Tel. (037) 72 11 11

Kantonales Kreisspital Wolhusen

sucht für sofort oder nach Uebereinkunft

PHYSIOTHERAPEUT (IN)

Wir sind ein kleines Arbeitsteam in einem neuen Spital in ländlicher Gegend. 15 Autominuten von der Stadt Luzern entfernt und bieten vielseitige, interessante Tätigkeit. Zeitgemässe Entlohnung.

Bewerbungen sind zu richten an

Verwaltung des
Kantonales Kreisspitals
6110 Wolhusen (Schweiz)
Tel. (041) 71 23 23

Gesucht

PHYSIOTHERAPEUTIN

5-Tagewoche

Zeitgemässe Entlöhnung

Selbständiges Arbeiten

G. Unternährer, Physikalische Therapie
Hirschmattstr. 44, Luzern, ☎ 041/22 34 72

Tüchtigem, selbständigem

Masseur / Therapeut

wird die Möglichkeit zur Praxiseröffnung gegeben. Neueres Haus mit 10 Zimmern, sowie schöner **Sauna** etc. steht zur Verfügung. Aller moderne Komfort vorhanden.

Konkurrenzlose Lage in kleiner Stadt des Mittellandes.

Alle Auskünfte erteilt: Chiffre OFA 3256 A
Orell Füssli Werbe AG, Postfach, 4001 Basel.

Gesucht für Privatpraxis per sofort oder nach Uebereinkunft gut ausgewiesene

Physiotherapeutin

Sehr gute Arbeitsbedingungen, 5-Tage-Woche, angenehmes Arbeitsklima.

Offerten an Frau Dr. med. Renée Hacoen, Spezialärztin FMH für Rheumatologie und physikalische Medizin, Schwamendingenstr. 5 (neben Hotel Sternen), 8050 Zürich, Tel. (01) 46 85 30.

Stadt Zürich

In gutgehende Privatpraxis gesucht

dipl. **PHYSIOTHERAPEUT**
oder
PHYSIOTHERAPEUTIN

- interessante, selbständige Tätigkeit
- geregelte Arbeitszeit, 5-Tage-Woche
- zeitgemässe Entlöhnung.

Offerten erbeten unter Chiffre 849 an
Plüss Druck AG, Postfach 1301,
8036 Zürich.

Wir suchen zur selbständigen Betreuung unseres Badebetriebes tüchtige(n)

**BADEMEISTER-
MASSEUR (se)**

Lohn und Eintritt nach Uebereinkunft. - Offerten mit den üblichen Unterlagen an

HOTEL KURHAUS RIET-
BAD, 9650 Nesslau,
Telefon (074) 4 12 22

GSTAAD

Sonnenstube des Berner Oberlandes

In unserem Bezirksspital ist ab 20.
April 1976 Stelle frei für jüngere erfah-
rene

PHYSIOTHERAPEUTIN

Als Mitarbeiterin unseres Chef-Physio-
therapeuten finden Sie ein interessan-
tes und vielseitiges Arbeitsgebiet.

Anstellung gemäss kantonalen Richt-
linien. — Anfragen an Verwaltung
Bezirksspital Saanen, 3792 Saanen,
Telefon 4 12 26.

Wir suchen in neu eröffnete
Praxis

PHYSIOTHERAPEUT oder

PHYSIOTHERAPEUTIN

Dr. med. J. Flückiger
3454 Sumiswald
Tel. (034) 71 22 56

Physikalisches Institut Mönchaltorf

bei Uster, **sucht**

PHYSIOTHERAPEUT (IN)

Wir bieten interessante, vielseitige
Tätigkeit in einer Privatpraxis.

Auskünfte erteilt gerne

Frau V. Hafner-Hofmann, Usterstr. 633,
Physikalisches Institut
8617 Mönchaltorf, Tel. (01) 86 94 43

KRANKENHAUS HORGEN
am Zürichsee

Zur Mitarbeit in unserer physikali-
schen Therapie suchen wir

Physiotherapeut / in

für eine vielseitige und interessante
Tätigkeit.

Wir bieten gute Besoldung; nettes
Arbeitsverhältnis in kleinem Team;
5-Tagewoche.

Offerten sind erbeten an den Chef-
arzt des Krankenhauses Horgen,
8810 Horgen, Tel. (01) 725 24 44.

Zieglerspital Bern

Im Hinblick auf die bevorstehenden Eröffnungen unserer Neubauten, suchen wir auf 1. Juni 1976 eine

dipl. Physiotherapeutin

Wir bieten Ihnen

- selbständigen und interessanten Aufgabenkreis
- angenehmes Betriebsklima
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Aufstiegsmöglichkeiten
- Gehalt nach städt. Besoldungsordnung.

Anmeldungen sind an den Direktor des Zieglerspitals Bern, Morillonstr. 79-91, 3007 Bern, zu richten (☎ (031) 46 71 11.)

Klinik Hirslanden Zürich

sucht versierte, freundliche

PHYSIOTHERAPEUTIN

sowie gut ausgebildete

Masseuse/Bademeisterin (halbtags)

Eintritt nach Vereinbarung.

Vielseitige Tätigkeit in neuerem Institut, kleines Team.

KLINIK HIRSLANDEN, Direktion
Witellikerstrasse 40, 8008 Zürich
Tel. (01) 53 32 00

Spital Neumünster Zollikerberg

Für unsere Therapie suchen wir tüchtige

KRANKENGYMNASTIN/ PHYSIOTHERAPEUTIN

Wir bieten vielseitiges und interessantes Arbeitsgebiet (Medizin / Chirurgie / Rheumatologie / Neurologie). Behandlung von stationären und ambulanten Patienten. 5-Tage-Woche. Auf Wunsch interne Wohnmöglichkeit und Verpflegung in Personalrestaurant. Für Angestellte mit Kindern steht ein Kindertagesheim zur Verfügung.

Bewerbungen sind schriftlich zu richten an: Personalbüro Spital Neumünster, 8125 Zollikerberg.

BALGRIST

Orthopädische Universitätsklinik Zürich

Zur Mitarbeit in unserer physikalischen Therapie suchen wir eine

PHYSIOTHERAPEUTIN

für eine selbständige und abwechslungsreiche Tätigkeit.

Wir bieten ein angenehmes Arbeitsklima und gute Anstellungsbedingungen (Personalrestaurant, moderne Unterkunft, etc.).

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an die Direktion der
KLINIK BALGRIST, Forchstr. 340,
8008 Zürich.